

FÜR SIE IM EINSATZ.

AUSG'RUCKT

14. JAHRGANG | 15. AUSGABE 17/18



FREIWILLIGE FEUERWEHR
LASBERG



JAHRESBERICHT 2018



Liebe Lasbergerinnen und Lasberger!

Anfang 2018 wurde durch die Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Lasberg das Kommando für die nächsten 5 Jahre neu gewählt. Daher danke ich allen Kameraden für ihren bisherigen ehrenamtlichen Einsatz. Zusätzlich danke ich allen ausgeschiedenen Kommandomitgliedern, die nach erfolgreicher Tätigkeit ihre Funktionen übergeben haben: Besonderer Dank gilt Ehren-Oberbrandinspektor Alois Fenzl für 25 Jahre Zugehörigkeit zum Kommando (Gruppenkommandant, Kassenführer, Kommandant-Stellvertreter). Auch bei Oberbrandmeister Gerhard Haunschmied möchte ich mich für 22 Jahre im Kommando (Gruppenkommandant, Zugskommandant, Kommandant-Stellvertreter) bedanken.

Unsere Feuerwehr hat im Jahr 2018 ihre Aufgaben wieder bestens erfüllt. Bei über 200 Einsätzen wurde Hilfe geleistet. Zahlreiche Hausbesitzer waren durch die extreme Trockenheit von Wassermangel betroffen. Die Durchführung der Wassertransporte wird von den betroffenen Bürgern sehr geschätzt.

Neben der Schulung bedarf es in der Feuerwehr einer zweckmäßigen Ausrüstung und Einsatzbekleidung. Deshalb bekenne ich mich zur zeitgemäßen Ausstattung und zur Bereitstellung der erforderlichen Finanzen. Die Gemeindevertretung wird gemeinsam mit der Feuerwehr Lasberg den Ankauf eines neuen Tanklöschfahrzeuges finanzieren um den Brandschutz in unserem großen Gemeindegebiet zu sichern. Die Feuerwehr erwirtschaftet durch Veranstaltungen Einnahmen und leistet damit einen großen Beitrag zu den Feuerwehrausgaben. Ich danke Kommandant Christian Ringdorfer und allen Feuerwehrmitgliedern für die wertvolle Arbeit und wünsche ein kameradschaftliches und verletzungsfreies Einsatzjahr 2019.

Ihr Bürgermeister
Josef Brandstätter

IM GEDENKEN



In Liebe und Dankbarkeit denken wir
an Herrn
Franz Puchmayr
*Altbauer am Greslehnerhof
Grensberg 9, Lasberg*

Gott hat ihn am 5. März 2018,
nach längerer Krankheit und
Empfang der heiligen Sakramente,
im Alter von 82 Jahren
zu sich gerufen.

*

Alles hat seine Zeit:
Es gibt eine Zeit der Freude,
eine Zeit der Stille, eine Zeit der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.





Sehr geehrte Gemeindebevölkerung von Lasberg!

Vorweg bedanke ich mich als Kommandant der FF Lasberg für das große Vertrauen bei meiner Wiederwahl im Frühjahr im Zuge der Vollversammlung.

Der Sommer und Herbst 2018 waren geprägt von großer Hitze und Trockenheit.

So mussten wieder zahlreiche Nutzwassertransporte durchgeführt werden.

Der Dank gilt hier allen Kraftfahrern, welche tagsüber und auch am Abend unterwegs waren.

Das Katastrophenschutzlager neben dem Feuerwehrhaus wurde fertiggestellt und auch die Außengestaltung ist nun beendet.

Da es auch in unserem geräumigen Feuerwehrhaus ab und zu Platzprobleme gibt (Umkleideraum aktiver Feuerwehrkameraden) wurden im Jugendraum Spinde aus Holz für unsere Jugendmitglieder aufgebaut.

Eine ehemalige Veranstaltung lebt auch im Gemeindegebiet von Lasberg wieder auf – die Jänner-Rallye.

Am Samstag, 05. Jänner 2019 findet dieses Event wieder in Lasberg statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird aus Sicherheitsgründen unser RLF am Start in Bereitschaft stehen. Auch Lotsendienste (Parkplätze) und ein Ausschank im Bereich der Actionzone Steinböckhof werden unsererseits durchgeführt.

Änderungen ab 01.01.2019 ...

- Ab 2019 gibt es bei der FF Lasberg ein Bereitschaftshandy mit der Nummer 0677 6209 2738 für kleinere technische Einsätze – bitte diese Nummer vormerken (nähere Infos auf Seite 16).
- Ab Anfang Jänner 2019 werden die Tarife für den Wassertransport von Euro 20,- auf Euro 30,- angehoben (nähere Infos auf Seite 16).

Im zu Ende gehenden Jahr 2018 bedanke ich mich bei allen Feuerwehrkameraden samt deren Frauen und Freundinnen für ihren Einsatz und die tatkräftige Unterstützung bei allen Veranstaltungen.

Viel Glück und vor allem Gesundheit im neuen Jahr 2019!

„Gott zur Ehr dem Nächsten zur Wehr“

Ringdorfer Christian
Kommandant der FF Lasberg

INHALT

Vorwörter	2–3
Im Gedenken	2
Ehrungen Weiterbildung	4
Angelobungen Beförderungen	5
Neues Kommando.....	6–7
Übungen 2018	8–10
Atemschutz	11
Leistungsüberprüfung	12
Lotsen- u. Nachrichtendienste	13
Einsätze 2018	14–15
Infos	16
Jugend	17
Gerätewart	18
Ehrungen	19
Bewerbe	20
LAKUP 2018	21
Aktivitäten	22–24
Frühjahrsputz Spende	25
Jubiläen	26
Kinderprogramm	27
Termine 2019	28

Impressum

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Lasberg, 4291 Lasberg, Edlau 45

Für den Inhalt verantwortlich: Ringdorfer Christian, Brandstätter Harald.

Fotos: Feuerwehr Lasberg, privat, Kienberger Mario; Titelfoto: Lengauer Günter.

Grafik, Design, Layout und Herstellung: Studio Kapeller KG, 4240 Freistadt, Fossenhofstraße 40

EHRUNG EINES VERDIENTEN FEUERWEHRMITGLIEDES

Die Vollversammlung der FF Lasberg bildete zum wiederholten Male den festlichen Rahmen für die Ehrung eines verdienten Feuerwehrkameraden.

Die Bezirksverdienstmedaille in Bronze erhielt unser neuer Kommandant-Stellvertreter Waldmann Martin für seine geleistete Arbeit innerhalb der FF Lasberg.

In diesem Sinne „Herzliche Glückwünsche“ seitens des Kommandos der FF Lasberg.



V.l.n.r.: Abschnitsfeuerwehrkommandant Freistadt-Nord BR Duschlbauer Bruno, Kommandant-Stellvertreter OBI Waldmann Martin, Kommandant HBI Ringdorfer Christian, Bürgermeister HFM Brandstätter Josef.

LEHRGÄNGE UND SCHULUNGEN IM JAHR 2018

Atemschutzgeräteträger-Ausbildung	Haunschmid Stefan, Oberreiter Lukas, Ott Fabian, Stütz Daniel
Ausbilderschulungen	Waldmann Josef
Brandschutzbeauftragtenlehrgang	Höller Werner
Einsatzleiter-Symposium	Haunschmid Thomas, Waldmann Martin
Flughelfer-Weiterbildung	Waldmann Josef
Funklehrgang	Blöchl Michael, Brandstätter Simon, Hackl Stefan, Maureder Mario, Seiringer Veronika
Gerätewartelehrgang	Lengauer Günter
GGL-Auffrischung	Waldmann Josef
Grundlehrgang	Blöchl Michael, Brandstätter Simon, Hackl Stefan, Haunschmid Stefan, Seiringer Veronika
Gruppenkommandanten-Lehrgang	Lengauer Günter
Kommandanten-Weiterbildungslehrgang	Ringdorfer Christian, Waldmann Josef
Lehrgang feuerpolizeiliche Überprüfung	Ringdorfer Christian
Lotsen- und Nachrichtendienstlehrgang	Freudenthaler Jakob, Ringdorfer Markus
Maschinen-Grundausbildung	Bachl Daniel, Blöchl Michael, Brandstätter Simon, Hackl Mathias, Höller Stefan, Oberreiter Lukas, Stütz Daniel
Schrift- und Kassenführer-Lehrgang	Stummer Michael
syBOS Grundkurs	Haunschmid Thomas, Lengauer Günter, Riepl Manfred, Schwaha Wolfgang
Technischer Lehrgang I	Riepl Manfred
Technischer Lehrgang II	Bachl Daniel
Verkehrsregler-Ausbildung	Hackl Mathias, Oberreiter Lukas, Ringdorfer Andreas, Stütz Daniel

ANGELOBUNGEN UND BEFÖRDERUNGEN

Angelobt wurden folgende Jugendfeuerwehr- bzw. Feuerwehrmitglieder:

Bauer Paul, Kerschbaummayr Noah, Lehner Paul, Leonhartsberger Jakob, Lindner Stefan, Mayr Niklas, Ortner Marcel, Reisinger Manuel, Röblreiter Johannes, Röblreiter Sebastian, Affenzeller Martin, Brandstätter Simon, Hackl Stefan, Seiringer Veronika.

Beförderung zum Feuerwehrmann:
Ringdorfer Andreas, Seiringer Florian

Beförderung zum Oberfeuerwehrmann:
Hackl Mathias, Höller Stefan, Mader Daniel, Oberreiter Lukas, Stütz Daniel

Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann:
Stütz Florian



Kommandant HBI Ringdorfer Christian und unsere neuen Jugendfeuerwehrmitglieder.



V.l.n.r.: Kommandant HBI Ringdorfer Christian, OFM Hackl Mathias, OFM Höller Stefan, OFM Oberreiter Lukas, OFM Stütz Daniel, OFM Mader Daniel.

VERLEIHUNG VON DIENSTMEDAILLEN

Im Rahmen der Vollversammlung am 17.02.2018 wurden an verdiente Mitglieder der FF Lasberg Dienstmedaillen überreicht:

25 Jahre – Brandstätter Josef, Freudenthaler Christian, Grubauer Konrad
40 Jahre – Hackl Friedrich, Storer Maximilian, Stütz Erwin, Waldmann Josef
50 Jahre – Freudenthaler Hermann, Krammer Alois, Penz Johann



V.l.n.r.: Kommandant HBI Ringdorfer Christian, HBM Freudenthaler Hermann, E-OBI Krammer Alois, HFM Penz Johann, Abschnittsfeuerwehrkommandant Freistadt-Nord BR Duschlbauer Bruno.

DAS KOMMANDO 2018 BIS 2023

Im Zuge der Vollversammlung wurde dieses Jahr auch ein neues Kommando für die Periode 2018 bis 2023 gewählt ...

Folgende Kameraden stellten sich der Wahl:

Ringdorfer Christian (Kommandant)
Waldmann Martin (Kommandant-Stellvertreter)
Stummer Michael (Kassenführer)
Brandstätter Harald (Schriftführer)

Mit einer hohen Zustimmung von über 90 % der Wahlberechtigten wurden die vorgeschlagenen Kameraden in ihre Ämter gewählt. Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle.

So stellt sich das Kommando 2018 bis 2023 zusammen:

HBI Ringdorfer Christian (Kommandant)
OBI Waldmann Martin (Kommandant-Stellvertreter)
AW Stummer Michael (Kassenführer)
AW Brandstätter Harald (Schriftführer)
BI Haunschmied Thomas (Zugskommandant)
BI Wurm Erwin (Lotsenkommandant)
AW Lengauer Günter (Gerätewart)
HBM Bachl Daniel (Atemschutzwart)
HBM Dorninger Manuel (Gruppenkommandant Brand)
HBM Freudenthaler Jakob (Jugendbetreuer)
HBM Riepl Manfred (Gruppenkommandant technisch)
HBM Ringdorfer Markus (Gruppenkommandant Lotsen, Nachrichten)
HBM Schwaha Wolfgang (Gruppenkommandant technisch)

DIE „NEUEN“ STELLEN SICH VOR

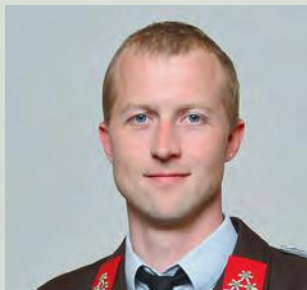
Vier Kameraden aus dem gewählten bzw. erweiterten Kommando sind neu ...



Name Lengauer Günter
Funktion Gerätewart
Jahrgang 1981
Familienstand verheiratet, 3 Töchter
Beruf Versuchstechniker in der Motorenentwicklung
Hobbys Oldtimer, Radfahren
Bei der Feuerwehr seit 2008 bei der FF Lasberg
Warum Feuerwehr? Kameradschaft und Zusammenhalt, Helfen, wo Hilfe gebraucht wird



Name Riepl Manfred
Funktion Gruppenkommandant
Jahrgang 1968
Familienstand verheiratet, 2 Töchter
Beruf Polizeibeamter
Hobbys Ausdauersport, Reisen und die Jagd
Bei der Feuerwehr seit 1988 (FF Pürstling, FF Lasberg)
Warum Feuerwehr? Kameradschaft und berufliche Erfahrung für die Feuerwehr



Name Schwaha Wolfgang
Funktion Gruppenkommandant
Jahrgang 1987
Familienstand Lebensgemeinschaft, Sohn und Tochter
Beruf Baumaschinentechniker
Hobbys Fischen, Mountainbiken, Bogenschießen
Bei der Feuerwehr seit 2004 bei der FF Lasberg
Warum Feuerwehr? Kameradschaft, Mithilfe in der Gemeinde



Name Stummer Michael
Funktion Kassenführer
Jahrgang 1969
Familienstand verheiratet, 1 Sohn, 3 Stieftöchter
Beruf Polizeibeamter
Hobbys Garten, Holzarbeit, Quadfahren usw.
Bei der Feuerwehr seit 2003 bei der FF Lasberg
Warum Feuerwehr? Sinnvolles Hobby für die Allgemeinheit mit Kameradschaft



Das Kommando 2018 bis 2023.

AUSGESCHIEDENE KOMMANDOMITGLIEDER



V.l.n.r.: Kommandant Hauptbrandinspektor Ringdorfer Christian, Oberbrandmeister Haunschmied Gerhard, Hauptlöschmeister Waldmann Matthias, Ehren-Oberbrandinspektor Fenzl Alois und Bürgermeister Hauptfeuerwehrmann Brandstätter Josef.



Freudenthaler Roland

Vier Kommandomitglieder sind im Zuge der Neuwahl ausgeschieden ...

Freudenthaler Roland

Kamerad Freudenthaler Roland hatte von 2016 bis 2018 die Funktion eines Gruppenkommandanten (Dienstgrad Hauptbrandmeister) inne.

Waldmann Matthias

Kamerad Waldmann Matthias gehörte von 2013 bis 2018 in der Funktion eines Gruppenkommandanten (Dienstgrad Hauptbrandmeister) dem Kommando der FF Lasberg an.

Haunschmied Gerhard

Beachtenswerte 22 Jahre gehörte unser bisheriger Kommandant-Stellvertreter dem Kommando der FF Lasberg an (7 Jahre Gruppenkommandant, 10 Jahre Zugskommandant und 5 Jahre Kommandant-Stellvertreter).

Fenzl Alois

Unglaubliche 25 Jahre gehörte unser „frischer“ Ehrendienstgradträger dem Kommando der FF Lasberg an (10 Jahre Gruppenkommandant, 10 Jahre Kommandant-Stellvertreter und 5 Jahre Kassensführer).

Die Feuerwehr Lasberg stellt sich bei jenen Kameraden, welche zumindest eine Funktionsperiode (5 Jahre) dem Kommando angehörten, mit Geschenken ein.

Aufgrund ihrer langjährigen Zugehörigkeit zum Kommando der FF Lasberg wurde den Kameraden Fenzl Alois und Haunschmied Gerhard eine handgeschnitzte Florianstatue aus Lasberg überreicht.

FÜR DEN ERNSTFALL GUT VORBEREITET

Brandeinsätze und Technische Einsätze wurden heuer unter dem neuen Zugskommandanten Haunschmied Thomas intensiv beübt. Auch diverse Szenarien der Tunnelthematik (siehe Tunnelübung S10 ALST II – Seite 10) standen heuer auf dem Übungsplan.

Hier ein Auszug aus dem Übungsprogramm 2018 ...



27. Februar 2018: Schulung Zentrale/Einsatzleitstelle/Brandmeldeanlage

Am 27.02.2018 startete die Freiwillige Feuerwehr Lasberg mit einer Schulung zu den Schwerpunkten „Zentrale, Einsatzleitstelle und Brandmeldeanlage“ ins Ausbildungsjahr 2018. Dabei wurden die Brandmeldeanlage und dessen Quittierung, die Tätigkeiten in der Zentrale sowie der Notstrombetrieb des Feuerwehrhauses erklärt. Bei der dritten Station wurde das Wissen über das KDOF (Einsatzleitstelle) aufgefrischt.

27. März 2018: Stationsbetrieb – Ausbildungsschwerpunkt „Brand“

Bei drei Stationen wurden teilweise alte Vorgehensweisen aufgefrischt bzw. auf neue Einsatzgeräte eingeschult. Sämtliches Schaumequipment des Tunnel-RLF sowie die beiden neuen Nasssauger wurden präsentiert und die Handhabung unseres neu erworbenen E-Hochhubwagens demonstriert. Die dritte Station führte in den „Klangpark“. Dort wurde der neue Schwimmsauger getestet. Das Ergebnis war sehr positiv und dieser Schwimmsauger wird in Zukunft des Öfteren zum Einsatz kommen.



10. April 2018/24. April 2018: Gruppenübungen Edlau „Zimmerbrand“

„Zimmerbrand in der Ortschaft Edlau“ lautete das Stichwort bei den beiden Gruppenübungen im Monat April. Dabei galt es vier vermisste Personen, darunter drei Kinder, vom Atemschutztrupp zu retten. Erschwert wurde diese Rettungsaktion durch die neuen „Übungsblenden“ auf den Atemschutzmasken. Diese simulieren die Einsatzbedingungen eines stark verrauchten Raumes. Durch die „Übungsblenden“ ist die Sicht gleich Null und die Suche nach vermissten Personen extrem herausfordernd.



15. Mai 2018: Übung Werkstättenbrand auf landwirtschaftlichem Anwesen

Bei der diesjährigen Monatsübung der „Brandausbildung“ am 15.05.2018 lautete das Einsatzstichwort „Brand landwirtschaftliches Objekt“ in Weinberg 7. Durch den Einsatzleiter wurden schon in der Erstphase die Feuerwehren Kefermarkt und Zeiss laut Alarmplan der Stufe 2 nachalarmiert. Laut den Schilderungen des Hausbesitzers kam es zu einem Brand in der hofeigenen Werkstätte. Zwei Personen, darunter ein Kleinkind, galten als vermisst. Durch das perfekte Zusammenspiel der alarmierten Feuerwehren konnten die vermissten Personen innerhalb kurzer Zeit gerettet werden und der Brandherd gelöscht werden.

29. September 2018: Tunnelausbildung für Atemschutzträger

Bei dieser Übung wurden für unsere Atemschutzträger die theoretischen Kenntnisse sowie praktischen Abläufe bei Tunnелеinsätzen aufgefrischt und gefestigt. Die drei Kernbereiche lauten: ERKUNDEN, LÖSCHEN und SUCHEN/RETTEN. Für jeden Bereich gibt es im Einsatzfall eigene Atemschutztrupps, welche ihre Aufgabe laut Tunneltaktik abzuarbeiten haben – das Ganze im schlimmsten Fall bei Sicht gleich Null.



30. Oktober 2018: Technische Übung –

„Verkehrsunfall eingeklemmte Person“

Ausgangspunkt dieser technischen Übung war folgendes Szenario: Beim Versuch einen Zusammenstoß zu vermeiden, kam ein Fahrzeug von der Straße ab und stürzte eine steile Böschung hinunter. Der nachfolgende PKW landete nach der Kollision mit einem Traktor auf dem Dach. Aufgrund der Deformierungen der Fahrzeuge und der schwierigen Hanglage wurde eine Rettungsöffnung im Heckbereich des Fahrzeuges durchgeführt. Nach kurzer Zeit konnte die eingeklemmte Person mittels „Spineboard“ befreit und auch ein verletztes Kleinkind aus dem abgestürzten PKW gerettet werden.

ALARMSTUFE II ÜBUNG IM TUNNEL MANZENREITH

„Verkehrsunfall eingeklemmte Person aufgrund eines Geisterfahrers im Tunnel Manzenreith Richtungs-fahrbahn Linz“ lautete die Einsatzinformation. Bei der Anfahrt wurde klar, dass sich mittlerweile ein Brand im Tunnel entwickelt hatte. Dadurch alarmierte die Landeswarnzentrale sofort die Feuerwehren der Alarmstufe II.

Unter der Einsatzleitung unseres Kommandanten HBI Ring-dorfer Christian lief innerhalb kurzer Zeit die Brandbekämpfung sowie Verletzten-Suche im Tunnel an. Es stellte sich heraus, dass sich im Rückstau ein weiterer Auffahrunfall ereignet

hatte. Erschwerend wirkte sich der Umstand aus, dass sich ein Anhänger mit Gefahrgut und ein Reisebus in der Tunnelröhre befanden.

Unser Atemschutztrupp führte die Brandbekämpfung durch. Durch einen simulierten Ausfall unseres Trupps musste die FF Kefermarkt die Brandbekämpfung übernehmen.

Schlussendlich konnten alle verletzten Personen (32!!) durch weitere Einsatzkräfte aus der verrauchten Tunnelröhre gerettet und dem Roten Kreuz übergeben werden.

Über 200 Einsatzkräfte der Einsatzorganisationen Feuerwehr, Rotes Kreuz, Polizei sowie der ASFINAG standen bei dieser Großübung im Einsatz.



ATEMSCHUTZ – AUSBILDUNGEN UND ÜBUNGEN

Durch den Bau der S10 ist der Stellenwert der Atemschutzausbildung immens gestiegen. Durch laufende Übungen bzw. Ausbildungen sind unsere Atemschutzträger bestens ausgebildet und vorbereitet für den Ernstfall ...

Nachstehend ein Auszug aus dem Ausbildungs- bzw. Übungsprogramm:

Atemschutzstrecke LFS Linz

Im Februar hatten 11 Kameraden der Feuerwehr Lasberg die Möglichkeit die Atemschutzstrecke in der Landesfeuerwehrschule in Linz zu beüben. Der auf 50°C aufgeheizte Parcours wurde von den Feuerwehrkameraden in voller Schutzausrüstung absolviert.

Atemschutz-Abschnittsübung Schwandt Freudenthal

Ende März fand die Atemschutz-Abschnittsübung statt. Drei Kameraden haben sich diese Möglichkeit nicht entgehen lassen.

Atemschutz-Leistungsabzeichen Hagenberg

Herzliche Gratulation an die Kameraden Freudenthaler Jakob, Freudenthaler Roland und Maureder Mario zum Erwerb des Leistungsabzeichens in Bronze.



Leistungsabzeichen – v.l.n.r.: Atemschutzwart Bachl Daniel, Freudenthaler Jakob, Maureder Mario und Freudenthaler Roland.



Atemschutz-Abschnittsübung.



Atemschutzträger-Ausbildung: Wie von einem anderen Stern.

Atemschutzträger-Ausbildung Hagenberg

Die Feuerwehr Lasberg darf sich über vier neue Atemschutzträger (Haunschmid Stefan, Oberreiter Lukas, Ott Fabian und Stütz Daniel) zur Verstärkung des Atemschutzteams freuen. Die Auszubildenden hatten die Möglichkeit einen Vollschutzanzug zu testen.

Leistungstest im Feuerwehrhaus

Der alljährliche Belastungstest („Finnentest“) fand am 23. und 24. November im Feuerwehrhaus Lasberg statt. Die körperliche Fitness bzw. das Geschick unserer Atemschutzträger wurde dabei auf die Probe gestellt.

LEISTUNGSÜBERPRÜFUNG TECHNISCHE HILFELEISTUNG (THL)

Bei sonnigem, aber doch kalten Novemberwetter fand am 17.11.2018 die Leistungsüberprüfung Technische Hilfeleistung (THL) statt.

Zwei Gruppen (Bronze und Silber) stellten sich nach monatelanger Vorbereitung dieser Aufgabe. Das Bewertungsteam rund um E-ABI Zeinlinger Manfred konnte schlussendlich allen Kameraden zum souverän erworbenen Leistungsabzeichen gratulieren.



Leistungsabzeichen THL

Bronze (Stufe I)

FM Blöchl Michael
FM Brandstätter Simon
FM Haunschmid Stefan
OFM Höller Stefan
OFM Mader Daniel
FM Seiringer Veronika

Leistungsabzeichen THL

Silber (Stufe II)

LM Freudenthaler Roland
OFM Oberreiter Lukas
HFM Ott Fabian
HBM Riepl Manfred
OFM Stütz Daniel

Wir bedanken uns beim Ausbildungsleiter HBM Schwaha Wolfgang und allen Kameraden, welche als Ergänzungsteilnehmer die angetretenen Gruppen unterstützten.

An dieser Stelle gratulieren wir allen Kameraden zu den erworbenen Abzeichen!



V.l.n.r.: Bürgermeister Brandstätter Josef, Kommandant Ringdorfer Christian, die erfolgreichen Teilnehmer, Ausbildungsleiter Schwaha Wolfgang (rechts vorne).

LOTSEN- UND NACHRICHTENDIENSTE 2018

Im Jahre 2018 wurde neben 14 Lotsendiensten und diversen Übungen ein Hauptaugenmerk auf die Weiterbildung unserer Kameraden gelegt.

- Vier Kameraden besuchten die Verkehrsreglerausbildung in Freistadt.
- Fünf Kameraden besuchten den 2½-tägigen Funklehrgang in Sandl.

- Den 3-tägigen Lotsen- und Nachrichtenlehrgang besuchten die Kameraden Freudenthaler Jakob und Ringdorfer Markus.

Bei 14 Lotsendiensten haben 47 Kameraden insgesamt ca. 240 Stunden ihrer Freizeit geopfert.

Herzlichen Dank an jene Kameraden, welche sich bereit erklären, an den Lotsendiensten – egal bei welchem Wetter – mitzuhelfen.



Kamerad Brandstätter Simon beim Funklehrgang in Sandl.

Gruppenfoto der Kameraden beim diesjährigen Lotsendienst anlässlich des IVV-Wandertages.



Vier neue Verkehrsregler – v.l.n.r.: Oberreiter Lukas, Stütz Daniel, Hackl Mathias und Ringdorfer Andreas – beim „Fototermin“ im Feuerwehrhaus.



HELFEN, WO HILFE GEBRAUCHT WIRD...

Das äußerst trockene Wetter im Jahre 2018 hielt auch die Kameraden der FF Lasberg auf Trab. Unzählige Notwasserversorgungen wurden durch die Kraftfahrer der FF Lasberg durchgeführt. An dieser Stelle ein herzliches „Dankeschön“ an unsere Kraftfahrer. Auch abseits der Wasserversorgungen wurden durch die Kameraden der FF Lasberg rund 85 Einsätze absolviert.

Einige Zahlen über die Einsätze im Laufe des Jahres 2018:

Einsätze der FF Lasberg gesamt	209
Brandeinsätze	7
Verkehrsunfälle	11
Unwettereinsätze	3
Wasserversorgung	126
Sonstiges (Ölspur, Wespen, Pumparbeit, Lotsendienst, etc.)	62

(Stand: 04.12.2018)

Und hier einige Eindrücke von diversen Einsätzen...



16.01.2018: Verkehrsunfall
LI 471, Lasberger Landesstraße
Einsatzleiter: HBI Ringdorfer Christian
Einsatzstärke: 20 Mann



31.01.2018: Verkehrsunfall
LI 476, Bereich Senke Wimberger
Einsatzleiter: BI Haunschmied Thomas
Einsatzstärke: 26 Mann



23.02.2018: Garagenbrand
Ortschaft Gunnersdorf
Einsatzleiter: BI Haunschmied Thomas
Einsatzstärke: 33 Mann



10.04.2018: Brandeinsatz
Ortschaft Sonnfeld
Einsatzleiter: OBI Waldmann Martin
Einsatzstärke: 17 Mann



12.06.2018: Unwettereinsatz
Ortschaft Walchshof
Einsatzleiter: HBM Ringdorfer Markus
Einsatzstärke: 30 Mann



21.06.2018: Garagenbrand
Ortschaft Grub
Einsatzleiter: OBI Waldmann Martin
Einsatzstärke: 22 Mann



18.07.2018: Verkehrsunfall
LI 471, Bereich Steinböckhof
Einsatzleiter: OBI Waldmann Martin
Einsatzstärke: 18 Mann



15.08.2018: Fahrzeugbergung nach Verkehrsunfall
LI 473, Kreuzung Kurz
Einsatzleiter: HBI Ringdorfer Christian
Einsatzstärke: 23 Mann



30.08.2018: Verkehrsunfall, eingeklemmte Person
Freistadt, Am Pregarten
Einsatzleitung: Freiwillige Feuerwehr Freistadt
Einsatzstärke FF Lasberg: 21 Mann



05.09.2018, Verkehrsunfall
LI 471, Fahrtrichtung St. Oswald
Einsatzleiter: BI Haunschied Thomas
Einsatzstärke: 22 Mann

BEREITSCHAFTSHANDY

Ab 01.01.2019 wird es bei der Feuerwehr Lasberg eine Änderung geben!

Ein Bereitschaftshandy mit der Telefonnummer 0677 62092738 wird angeschafft.

Warum diese Änderung? Da es heuer sehr viele Einsätze der Kategorie „Technisch klein“ (z. B. Wassertransporte,

Wespenentfernungen, Pumparbeiten) gab, erscheint diese Neuerung sinnvoll. Abwechselnd werden sich der Kommandant Ringdorfer Christian, der Kommandant-Stellvertreter Waldmann Martin und der Zugskommandant Haunschmied Thomas unter dieser Nummer melden.

Die Telefonnummer des Bereitschaftshandys wird auch auf unserer Homepage ersichtlich sein.

ACHTUNG:

Diese Telefonnummer gilt nur für Einsätze der Kategorie „Technisch klein“ und die Ausleihung von Gerätschaften.

Für alle anderen Einsätze bitte nach wie vor die bewährte Telefonnummer 122 wählen.



WASSERTRANSPORTE

Das äußerst niederschlagsarme Jahr 2018 hielt auch die Feuerwehr Lasberg auf Trab.

Bis zum Jahresende werden ca. 175 Fuhren (350.000 Liter Wasser!!) zu den betroffenen Gemeindebürgern aus Lasberg transportiert worden sein – eine beachtliche Zahl.

Die Feuerwehr Lasberg wird den Tarif je Wassertransport ab 01.01.2019 von 20,- auf 30,- Euro anheben (lt. Tarifordnung beträgt der Preis pro Fuhre 50,- Euro). Die Hintergründe: Bei unserem alten Tanklöschfahrzeug (bald 32 Jahre alt und 55.000 km auf dem „Buckel“) kommt es in letzter Zeit immer häufiger zu diversen Reparaturen. Um doch noch kostendeckend arbeiten zu können ist eine Anhebung des Tarifes notwendig.

Wir weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass das transportierte Wasser Nutzwasser ist – KEIN TRINKWASSER!

EINE GROSSE BITTE ...

Wir bitten um zeitgerechte Info über einen notwendigen Wassertransport. Nicht immer ist ein Kraftfahrer kurzfristig verfügbar. Außerdem ersuchen wir auch um Berücksichtigung der Sonn- und Feiertage. Wir – die FF Lasberg – sind aber bemüht die Notwasserversorgung der betroffenen Gemeindebürger schnellstmöglich durchzuführen.

Bedanken möchten wir uns bei der WG Lasberg unter Obmann Böttcher Emil für die gute Zusammenarbeit im Jahre 2018.

FULA-GOLD

Das höchste Funkleistungsabzeichen – Stufe Gold – „erfunkte“ sich heuer unser Jugendbetreuer Freudenthaler Jakob beim 34. Landesbewerb um das Funkleistungsabzeichen in der Landesfeuerwehrschule in Linz.

Herzliche Gratulation an unseren „goldenen“ Funker an dieser Stelle.



Jugendbetreuer Freudenthaler Jakob bei der Gratulation durch den Landesbranddirektor.

AKTIVES PROGRAMM DER JUGENDGRUPPE

Eine Jugendgruppe über das ganze Jahr zu beschäftigen ist sicher nicht ganz einfach. Unser Jugendbetreuer – Freudenthaler Jakob – bemüht sich aber, abseits von Wissenstest und Bewerben, ein ansprechendes Programm zusammenzustellen ...

Wissenstest 2018

Den Wissenstest in Rainbach absolvierten folgende Jugendfeuerwehrmitglieder: Stufe Bronze – Bauer Paul, Kerschbaummayr Noah, Leonhartsberger Jakob, Lindner Stefan, Mayr Niklas, Ortner Marcel, Reisinger Manuel, Röblreiter Johannes, Röblreiter Sebastian und Seiringer Anna. Stufe Gold – Seiringer Peter

Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold

Am 14. April 2018 absolvierten unsere Jugendfeuerwehrmitglieder Mader

Anna-Nadine und Neumüller Johannes das FjLA-Gold. Dieses Abzeichen stellt die höchste Stufe in der Ausbildung der Feuerwehrjugend dar. Herzliche Glückwünsche!

Zwei Tage Feuerwehr bei der Jugendgruppe!

Im August verbrachten die Jugendfeuerwehrmitglieder zwei Tage im Feuerwehr-

haus. Neben zwei Übungen standen eine Schnitzeljagd, diverse Spiele und natürlich jede Menge Spaß am Programm.

Herbstübung

Im Rahmen der Herbstübung wurde die gesamte Abwicklung eines Feuerwehreinsatzes im Feuerwehrhaus durchgegangen – auch das Funken wurde geübt.



Unsere Nachwuchsfunker voll im Geschehen.



Unsere beiden „Goldenen“.

Zwei Tage Jugendfeuerwehr – auch die richtige Bergung von Verletzten wurde geübt.



STÄNDIGE HERAUSFORDERUNGEN

Neu im Kommando ist unser Gerätewart Lengauer Günter. Unser in die Jahre gekommener Tankwagen bzw. diverse Neuerungen hielten ihn ziemlich auf Trab.

Danke an dieser Stelle an alle Kameraden, welche den Gerätewart in seinem Aufgabenbereich unterstützen.

Unsere Feuerwehr ist technisch sehr gut ausgerüstet, dennoch sind einige Gerätschaften in die Jahre gekommen und erfordern deshalb besonders viele Reparaturen. Für den Zeitraum der Wartung/Prüfungen stehen diese Geräte nicht für Einsätze zur Verfügung.

Reparatur TLF-A 2000

Beim Tanklöschfahrzeug (32 Jahre, ca. 55.000 km) wurden in diesem Jahr die Brems- und Auspuffanlage repariert und die Bereifung erneuert, um wieder ein „Pickerl“ zu erhalten. Auch der Tankschieber musste getauscht werden.

Reparatur, Service der FOX III Pumpe

Weniger als 10 Betriebsstunden vergingen seit der letzten Motor-Komplettreparatur der FOX III Pumpe durch die BMW-Fachwerkstätte bis zur Behebung

einer Undichtheit am Ventildeckel in diesem Jahr. Die Reparatur konnte kostengünstig intern durchgeführt werden.

Bau eines Atemschutzcontainers

Zur Erhöhung der Transportsicherheit

wurde ein Atemschutzcontainer für Ersatz-Atemschutzflaschen und Atemschutz-Ausrüstungsgegenstände von mehreren Feuerwehrkameraden gebaut. Dieser dient auch als Atemschutz-Sammelstelle.



Unser Atemschutzcontainer-„Bautrupp“ – v.l.n.r. knieend: Waldmann Martin, Lengauer Günter; v.l.n.r. stehend: Bachl Daniel, Haunschmied Thomas, Schwaha Wolfgang, Freudenthaler Roland.



Gerätewart Lengauer Günter bei der Reparatur/Wartung der FOX III.



Kamerad Freudenthaler Roland bei der Reparatur unseres Tanks.

EHRE, WEM EHRE GEBÜHRT

Die Ehrung von drei verdienten Feuerwehrmitgliedern wurde am 06.05.2018 im Anschluss an die Florianimesse durchgeführt.

Den Anfang machte unser Ehrenkommandant Waldmann Josef. Er erhielt die Auszeichnung für seine 40-jährige Zugehörigkeit zur Feuerwehr Lasberg,

Brandmeister Haunschmied Josef wurde für sein großes Engagement im Laufe der Jahre sowie beim Bau des KAT-Lagers die Feuerwehr-Verdienstmedaille des Bezirkes in „Bronze“ überreicht.

Der Höhepunkt war schließlich die Ernennung unseres ehemaligen Kassiers Fenzl Alois zum Ehrenkommandant-Stellvertreter (E-OBI). Kamerad Fenzl Alois war 25 Jahre im Kommando aktiv, davon 10 Jahre als Gruppenkommandant, 10 Jahre als Kommandant-Stellvertreter und abschließend noch 5 Jahre als Kassier. Das Besondere war, dass Kamerad Fenzl Alois diese Ehrung genau an seinem 50. Geburtstag erhielt. Die Ehrungen und die Ernennung wurden durch Kommandant Ringdorfer Christian und Bürgermeister Brandstätter Josef durchgeführt.

Danke auch an die Trachtenmusikkapelle Lasberg für die musikalische Umrahmung unserer Florianimesse!

An dieser Stelle noch einmal herzliche Gratulation an unsere verdienten Kameraden!



V.l.n.r.: Brandmeister Haunschmied Josef, Ehren-Kommandant Waldmann Josef, Kommandant Ringdorfer Christian, Ehren-Kommandant-Stellvertreter Fenzl Alois.



Eine würdige Kulisse für die Ehrungen.

JUGEND- UND BEWERBSGRUPPE

Jugend

Bewerbssaison

Beim Bezirksbewerb in Grünbach konnten folgende Jugendfeuerwehrmitglieder das Abzeichen in Bronze erringen:

Bauer Paul, Leonhartsberger Jakob, Reisinger Manuel, Röblreiter Johannes und Röblreiter Sebastian.

Eine sehr gute Platzierung – Platz 5 in Silber – konnte beim Abschnittsbewerb in Schwandt-Freudenthal erreicht werden.

Bewerbsgruppe Aktiv

Mit einer beachtlichen Leistung startete unsere Bewertungsgruppe in die Bewertungs-saison – Rang 8 beim Heimbewerb LAKUP.

Bei der „Woodquarter-Kuppel-Challenge“ in Albrechts (NÖ) nahmen wieder zwei Gruppen teil. Aufgrund einiger personeller Änderungen in der Stammformation und auch des einen oder anderen Fehlers, konnte in der heurigen Bewertungs-saison das Leistungspotential leider nicht immer abgerufen werden. Beim „Heim-Landesbewerb“ in Rainbach startete neben der aktuellen Bewertungsgruppe eine „Oldies-Gruppe“. Dank einer fehlerfreien Leistung konnte die „Oldies-Gruppe“ die interne Wertung für sich entscheiden.

Folgende Kameraden erlangten beim Landesbewerb in Rainbach ihr Abzeichen ...

Silber: Hackl Matthias, Höller Stefan

Bronze: Brandstätter Simon, Hackl Stefan, Ringdorfer Andreas



Ein erfolgreicher Abschnittsbewerb in Schwandt-Freudenthal.

Unsere Bewertungsgruppe beim „Heim-Landesbewerb“ in Rainbach.



Erworbene Abzeichen beim Landesbewerb in Rainbach – v. l. n. r.: Ringdorfer Andreas, Hackl Stefan, Brandstätter Simon, Kommandant Ringdorfer Christian, Höller Stefan und Hackl Mathias.

10 JAHRE LAKUP – DAS JUBILÄUM

Im Jahre 2009 fand der erste LAKUP (LASberg KUPpelt) statt. Der Ideengeber bzw. „Vater des LAKUP“ Kamerad Primetzhofer Franz (vulgo „MEGA-BAR Franz“) führte – gemeinsam mit der FF Lasberg – den ersten LAKUP in der legendären Kletzenbauer-Halle durch.

Ab dem Jahr 2010 fand dieses Event im Feuerwehrhaus Lasberg statt. Hier sind die baulichen Gegebenheiten des Feuerwehrhauses – vereinfachte Aufbauarbeiten bzw. unsere Galerie als Zuschauer magnet – wesentlich geeigneter.

Beim heurigen LAKUP standen sich im Finale die Bewerbungsgruppe Lichtenau I und die erstmals beim LAKUP anwesende Bewerbungsgruppe Möttas I gegenüber. In den spannenden Finalläufen konnte sich die Bewerbungsgruppe aus Lichtenau durchsetzen.

Im Rahmen der Siegerehrung wurde ein Sonderpreis im Wert von ca. 600,- Euro unter jenen Mannschaften verlost, welche bisher am häufigsten am LAKUP teilgenommen hatten (8 bis 10 Teilnahmen). March I war der glückliche Gewinner.

Danke an alle Teilnehmer, das Bewerterteam, unser zahlreiches Publikum und natürlich besonders an unsere Sponsoren für die Unterstützung.

Siegerliste LAKUP 2009 bis 2018

2009: Hörschlag I	2014: Hörschlag I
2010: Lamm I	2015: Hinterberg 3
2011: Königschlag I	2016: Zwettl an der Rodl 2
2012: Zwettl an der Rodl I	2017: Erdmannsdorf 2
2013: Kefermarkt I	2018: Lichtentau I

Mannschaften, die bisher an jedem LAKUP teilnahmen

Erdmannsdorf
Kefermarkt
Lamm
Lasberg
Neumarkt
Schwandt-Freudenthal



Die Sieger des LAKUP 2018.

FEUERWEHRAUSFLUG 2018

Schönes Wetter, interessante Besichtigungen – eine perfekte Grundlage für unseren Feuerwehrausflug.

Nach drei Jahren Pause organisierte die FF Lasberg am 15. September 2018 wieder einen Feuerwehrausflug für alle Kameraden samt Begleitung. Heuer führte uns der Ausflug in die Steiermark zum Erzberg. Besichtigt wurden das Schaubergwerk und die Freiluftausstellung „Erlebnisreich Erzberg“.

Das Highlight des Tages war sicher die HAULYFAHRT.

Auf einem ehemaligen Bergwerks-Schwerlastkraftwagen konnten wir die gesamte Anlage besichtigen und den tollen Ausblick genießen.



Ein echt gelungener Feuerwehrausflug – das war der Tenor der Teilnehmer!

Bei der Heimfahrt kehrten wir in das „Gasthaus zum Zirbenschlössl“ in Sipbachzell ein – ein neues Gasthaus gestaltet im alten Stil.

Großen Dank an unseren Stammbusfahrer „Pauli“ Lindner für die angenehme und unterhaltsame Reise!

BESUCH BEI DER FEUERWEHR STEINDORF

Am 08. Juni 2018 machte sich eine Delegation der FF Lasberg auf nach Steindorf (Attersee) um der Feuerwehrhaussegnung der FF Steindorf beizuwohnen. Wie kam es dazu?



Ein Teil der sichtlich erfreuten Bewerbungsgruppe beim Bewerb in Steindorf.

2017 erwarben wir gebrauchte Garagentore der FF Steindorf (Bau KAT-Lager). Im Zuge der Abholung entwickelte sich eine Freundschaft und wir beschlossen, im Jahr 2018 dem Festwochenende der FF Steindorf beizuwohnen. Zwischenzeitlich bestritt auch die Bewerbungsgruppe Steindorf unseren LAKUP.

Der Festakt wurde im Rahmen einer für uns gigantischen Kulisse (über 430 Feuerwehrkameraden) abgehalten. Wir möchten der FF Steindorf herzlich zu ihrem neuen, sehr funktionellen Feuerwehrhaus gratulieren.

Am darauffolgenden Tag bestritt dann die Bewerbungsgruppe Lasberg den Abschnittsbewerb „Attersee“ in Steindorf. In der Wertung Silber konnte ein fehlerfreier Lauf abgelegt werden. Damit erlangten unsere Jungs den Pokal, für den zweiten Rang in Silber (Gästewertung).

Gratulation an unsere erfolgreiche Bewerbungsgruppe!

BALL DER FREIWillIGEN FEUERWEHR 2018

Unter dem Motto „Uniform trifft Tracht“ startete die Freiwillige Feuerwehr Lasberg am 13. Jänner 2018 in die Ballsaison.

Im „Wandergasthof zur Haltestelle“ konnten wir viele „Trachtige“ bzw. „Uniformierte“ empfangen und es wurde zahlreich das Tanzbein geschwungen. Musikalisch wurde der Ball von den „Winterbuam“ umrahmt. Das Highlight war ganz sicher die Mitternachtseinlage der „Greabäcka Schuaplattla“, eine Mädelsgruppe, die dem Publikum mit vollem Einsatz so richtig „einheizte“. Beim diesjährigen Schätzspiel galt es die Gesamtmitgliedschaftsjahre (gerundet) aller ehemaligen und derzeit aktiven Jugendmitglieder der Feuerwehr Lasberg zu erraten. Der Gewinner des Schätzspiels lag nur 1 Jahr neben dem richtigen Ergebnis von 242 Jahren. Herzlichen Glückwunsch an alle Gewinner!



Die „Greabäcka Schuaplattla“ und unser Kommandant.

Impressionen aus unserer Schnapsbar.



Die Feuerwehr Lasberg bedankt sich herzlich bei allen Gästen für diesen tollen Ballabend!

PUNSCHSTAND DER FF LASBERG 2017



Am dritten Adventwochenende im Jahr 2017 veranstaltete die Feuerwehr Lasberg den bereits 4. Punschstand.

An beiden Tagen (Freitag und Samstag) wurde der Punschstand sehr zahlreich besucht. Auch einige Delegationen von Feuerwehren aus dem Bezirk Freistadt durften wir zu unseren Gästen zählen. Die Feuerwehr Lasberg möchte sich herzlich für den Besuch aller Gäste bedanken!

Ein großer Dank gilt allen Kameraden der Feuerwehr Lasberg, insbesondere der Bewerbungsgruppe Lasberg, die den Punschstand organisierten und durchführten!

SONNWENDFEUER 2018

Bei ungewöhnlich kalten Temperaturen veranstaltete die Feuerwehr Lasberg am 22. Juni 2018 wieder das traditionelle Sonnwendfeuer beim „Fehringer“ (Fam. Maureder).

Dank der neuen Maschinenhalle konnten wir größtenteils wind- und wettergeschützte Sitzmöglichkeiten anbieten. Ohne diese Halle wäre eine Durchführung dieser Veranstaltung witterungsbedingt nicht mög-



lich gewesen – ein großer Dank gilt der Fam. Maureder (Fehringer) für die Zurverfügungstellung!

Danke auch an die vielen Besucher, die trotz fast winterlicher Temperaturen durchaus zahlreich unserem Sonnwendfeuer beiwohnten. Eine Abordnung der Trachtenmusikkapelle Lasberg sorgte für die musikalische Umrahmung – vielen Dank dafür!

FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG 2018

Am 06. Oktober 2018 nutzte eine Vielzahl der Gemeindebürger von Lasberg die von der Feuerwehr Lasberg angebotene Möglichkeit zur Feuerlöcherüberprüfung in unserem Feuerwehrhaus.

Diese wurde fachgerecht von der Fachfirma „Terza Schulnig“ durchgeführt. Da auch der eine oder andere defekte Feuerlöscher ausgeschieden werden musste, wurde neben der Überprüfung auch der Kauf von Feuerlöschern, Löschdecken und Brandmeldern angeboten. Über 500 Löcher wurden überprüft. Die große Anzahl der überprüften Feuerlöcher zeigt, dass die Bevölkerung doch sehr großen Wert auf die Sicherheit in den eigenen vier Wänden legt. Ein großes Kompliment dafür!



FLEISSIGE HÄNDE BEIM FRÜHJAHRSPUTZ 2018

Auch heuer stand der alljährliche „Putztag“ im Feuerwehrhaus der FF Lasberg am Programm.

Es wurde das gesamte Feuerwehrhaus samt Außenareal auf Hochglanz gebracht. Speziell das neue KAT-Lager war heuer



einer der Schwerpunkte. Natürlich durfte nach dem Großputz eine gemeinsame Stärkung nicht fehlen!

Ein großer Dank gilt an dieser Stelle den fleißigen Helferinnen, welche uns heuer wieder tatkräftig unterstützt haben.

SPENDE AN DIE SPIELGRUPPE LASBERG

Im Zuge der heuer sehr präsenten „Grill Water Challenge“ (Bewerbsgruppen, Vereine oder Firmen nominieren sich gegenseitig zu einer kreativen Grillei im eiskalten Wasser) wurde auch die Bewerbungsgruppe Lasberg nominiert.

Die Bewerbungsgruppe Lasberg entschied sich für eine Spende an die Spielgruppen in Lasberg („SPIEGEL“). Am 26. Mai 2018 luden wir eine der fünf Spielgruppen ins Feuerwehrhaus ein. Nach einer kurzen Feuerwehrhausbesichtigung mit Ziel-spritzen und einer Feuerwehrrautorund-fahrt konnte HBM Ringdorfer Markus in Vertretung der gesamten Bewerbungsgruppe eine Geldspende in der Höhe von 120,- Euro an die Spielgruppe übergeben. Wir wünschen viel Spaß mit den diversen Anschaffungen, die damit möglich werden!



JUBILARE DES JAHRES 2018

Auch heuer konnten wir einigen Kameraden zur ihren Jubiläen gratulieren.

Folgende Feuerwehrmitglieder feierten dieses Jahr einen runden Geburtstag (ab dem 50. Geburtstag):

50 Jahre *Fenzl Alois*
Lindner Paul
Riepl Manfred

60 Jahre *Brandstätter Josef*
Freudenthaler Alois

70 Jahre *Ruhmer Franz*
 Unser Ehren-Amtswalter Winkler Michael feierte heuer die Goldene Hochzeit. Herzliche Glückwünsche an ihn und seine Gattin!

Eindrücke aus unserem „Geburtstagsprogramm“ ...



Geburtstag („öffentliche Sprechstunde“) bei unserem Bürgermeister Hauptfeuerwehrmann Brandstätter Josef.

Geburtstagsfeier bei unserem Kommandomitglied Riepl Manfred.



Geburtstagsfeier bei unserem Ehren-Kommandant-Stellvertreter Fenzl Alois.

BESUCH DES KINDERGARTENS 2018

Zur optimalen Einstimmung auf diesen Tag wurden die Kinder des Pfarrcaritas-Kindergarten Lasberg mit unseren Fahrzeugen vom Kindergarten abgeholt.

Am Mittwoch, 16. Mai 2018 besuchten uns ca. 70 Kinder vom Kindergarten Lasberg. Dabei wurde ihnen das Arbeiten mit Rettungsgeräten (Schere und Spreizer) sowie das Löschen mit einem Hohlstrahlrohr vorgestellt. Auch das Anziehen von Einsatzbekleidung stand am Programm. Ein Highlight war sicher, dass die Kinder alles auch selber ausprobieren konnten und die Fahrt mit den Feuerwehrfahrzeugen durfte natürlich auch nicht fehlen.



Danke an unseren Kommandant-Stv. Waldmann Martin und sein Team für die optimale Betreuung unserer „jungen Lasberger“.

KINDERFERIENPROGRAMM 2018

29 Kinder konnten auch heuer wieder – im Rahmen des Kinderferienprogramms – am Donnerstag, 09. August 2018 einen erlebnisreichen Nachmittag im Feuerwehrhaus Lasberg verbringen.

Die feuerwehrbegeisterten Kinder lernten unser Feuerwehrhaus und diverse Gerätschaften kennen und durften auch selbst „Hand anlegen“.

Der Stationsbetrieb bestand aus einem Geschicklichkeitsspiel mit dem Spreizer, Zielspritzen mittels Hochdruck-Rohr, einer Besichtigung des Feuerwehrhauses und einer Rundfahrt mit einem Feuerwehrauto. Zwischendurch wurde eine kurze „Eis-Pause“ eingelegt. Abschließend durften sich die jungen Besucher noch im „Schaumbad“ und einem Brausebad unter dem Hydroschild abkühlen, ehe es noch eine Stärkung in Form einer „Knacker“-Grillerei gab.



Danke an alle Helfer und Kameraden der Feuerwehr Lasberg unter der Leitung unseres Lotsenkommandanten BI Wurm Erwin, die zum Gelingen dieses Nachmittages beigetragen haben!

Samstag, 2. Februar 2019, 20 Uhr

BALL DER FEUERWEHR LASBERG „UNIFORM TRIFT TRACHT“ IM WANDERGASTHOF STADLER „ZUR HALTESTELLE“

MUSIK „Winter Buam“ • MITTERNACHTSEINLAGE „TANZGRUPPE SANDL“

Zu- und Heimbringerdienst gratis
(Taxi Ernst, 0664 / 88 78 69 28)

Vorverkauf Euro 7,-
Abendkasse Euro 8,-



Samstag, 05. Jänner 2019
JÄNNER-RALLYE IN LASBERG

Samstag, 23. Februar 2019, 20:00 Uhr
VOLLVERSAMMLUNG IN DER MUSIKSCHULE

Samstag, 23. März 2019
LAKUP IM FEUERWEHRHAUS

Sonntag, 05. Mai 2019, 09:30 Uhr
FLORIANIMESSE, PFARRKIRCHE LASBERG

Freitag, 21. Juni 2019
SONNWENDFEUER BEIM FEHRINGER
(bei Schlechtwetter wird das Sonnwendfeuer auf den darauffolgenden Samstag – 22. Juni – verschoben)

Freitag, 13. Dezember 2019, ab 16:00 Uhr
PUNSCHSTAND DER FF LASBERG – 1. TAG

Samstag, 14. Dezember 2019, ab 16:00 Uhr
PUNSCHSTAND DER FF LASBERG – 2. TAG

SONNBERG
100 % BIO BY SONNBERG

WWW.BIOFLEISCH.BIZ

Lindner

SONNBERG PRODUKTE ERHALTEN SIE BEI:
BÄCKEREI, CAFÉ UND ALLERLEI MARKT G, LASBERG

100 % BIOFLEISCH AUS ÖSTERREICH – GARANTIERTE RECHTENSCHUTZ – BIOFLEISCH FÜR ALLE – BIOFLEISCH FÜR ALLE – BIOFLEISCH FÜR ALLE

100% BIO

BIO FLEISCH- UND WURSTFACHGESCHÄFT

SCHAUBETRIEB MIT WURSTKIND UND VERKOSTUNG

KUHGLÖCKENRONDOLL LÄDT ZUR EINKEHR EIN

**FRÜHSTÜCK
BEI SONNBERG:
MO. - SA.
08:30 - 12:00**

SONNBERG BIOFLEISCH GMBH
SONNBERGSTRASSE 1
4273 UNTERWEIGENBACH
TEL. +43 (0)7956/7970-81 FAX: -5

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO-DO 09-17 UHR
FR 09-18 UHR SA 08-12 UHR
GRUPPEN AUCH NACH VEREINBARUNG!